

## **Antrag**

**der Abg. Katrin Steinhülb-Joos u. a. SPD**

**und**

## **Stellungnahme**

**des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport**

### **Fremdsprachenunterricht an Grundschulen in Baden-Württemberg**

#### Antrag

Der Landtag wolle beschließen,  
die Landesregierung zu ersuchen  
zu berichten,

1. wie viele und welche Grundschulen entlang der Rheinschiene in den vergangenen fünf Schuljahren bilingual deutsch-französisch unterrichten (bitte aufgeschlüsselt nach Schulamtsbezirken und Schuljahr);
2. wie viele Schülerinnen und Schüler entlang der Rheinschiene in den vergangenen fünf Schuljahren bilingual deutsch-französisch unterrichtet wurden bzw. werden (bitte aufgeschlüsselt nach Schulamtsbezirken und Schuljahr);
3. wie viele Grundschulen entlang der Rheinschiene sich dazu entschieden haben, die zusätzlichen Förderstunden für Sprachunterricht Französisch ab Klasse eins einzusetzen (bitte aufgeschlüsselt nach Schulamtsbezirken und nach Anzahl der Beantragungen und Genehmigungen);
4. wie sich das Antrags- und Genehmigungsverfahren gestaltet für die Einrichtung eines bilingualen deutsch-französischen Zuges und für die Umwandlung von Förderstunden für den Sprachunterricht Französisch ab Klassenstufe eins und zwei;
5. wie lange eine ausgestellte Genehmigung zur Nutzung zusätzlicher Förderstunden für das Angebot des Sprachunterrichts ab Klassenstufe eins gilt;
6. wie sich die Beratung für das Genehmigungsverfahren und die Genehmigung durch die zuständigen Schulräte gestalten;

7. wie viele Schülerinnen und Schüler sich in den vergangenen fünf Jahren an Schulen entlang der Rheinschiene nach dem Wechsel in die Sekundarstufe eins für Französisch als erste Fremdsprache entschieden haben (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Schulart);
8. wie viele Schülerinnen und Schüler sich in den vergangenen fünf Jahren an Schulen entlang der Rheinschiene nach dem Wechsel in die Sekundarstufe eins für Englisch als erste Fremdsprache entschieden haben (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Schulart);
9. welche Sprachenfolge an den Sekundarschulen in Folge dann möglich ist;
10. wie viele Privatschulen in den vergangenen zehn Jahren in den Schulamtsbezirken entlang der Rheinschiene gegründet wurden und ihren Betrieb aufgenommen haben (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Schulart);
11. wie viele dieser Privatschulen bilingual deutsch-französisch unterrichten (bitte aufgeschlüsselt nach Schulart);
12. wie sich die Entwicklung der Schülerzahlen an den Privatschulen, insbesondere an den bilingual unterrichtenden, in den vergangenen zehn Schuljahren gestaltet hat (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Schulart);
13. ob sie in Erwägung zieht, in den Klassenstufen eins und zwei generell wieder das Fach Englisch einzuführen;
14. ob sie in Erwägung zieht, für den Sprachunterricht an den Grundschulen Lehrkräfte mit im Ausland erworbener Lehramtsqualifikation, die nur ein Fach studiert haben (Englisch oder Französisch), einzusetzen.

4.8.2023

Steinhilb-Joos, Dr. Fulst-Blei, Born, Cuny, Dr. Kliche-Behnke SPD

### Begründung

Die Kontingenzstundentafel für die Grundschule sieht für die Klassen eins bis vier insgesamt vier Wochenstunden in einer Fremdsprache vor, wobei der Fremdsprachenunterricht in der Regel in Klassenstufe drei beginnt.

Die genehmigten bilingualen Standorte können den Unterricht in der Fremdsprache im Rahmen der hierfür zur Verfügung gestellten Ressourcen jedoch bereits ab Klassenstufe eins anbieten. Grundsätzlich ist die erste Fremdsprache Englisch, in Grenznähe zu Frankreich jedoch oftmals Französisch. So besteht für Schülerinnen und Schüler entlang der Rheinschiene die Möglichkeit, als erste Fremdsprache Französisch zu wählen. Gerade für die so wichtigen deutsch-französischen Beziehungen sind Kenntnisse der Sprache des direkten Nachbarlands unverzichtbar.

Nach Rückmeldung verschiedener Akteure nehmen allerdings immer weniger Schulen von der Möglichkeit bilingualer Züge Gebrauch. Dies liegt offenbar daran, dass die Genehmigungsverfahren aufwendig und zeitlich lediglich auf ein Jahr begrenzt sind. So verschiebt sich das Angebot bilingual geführter Schulen auf den Bereich der Privatschulen.

Dieser Antrag möchte daher erfragen, wie sich die derzeitige Situation bilingual geführter Schulen darstellt und welche Unterstützungsmöglichkeiten es braucht, um das – insbesondere in Grenznähe so wichtige – Angebot weiter vorzuhalten.

## Stellungnahme

Mit Schreiben vom 24. August 2023 Nr. KMZ-0141.5-1/104/3 nimmt das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,  
die Landesregierung zu ersuchen  
zu berichten,*

*1. wie viele und welche Grundschulen entlang der Rheinschiene in den vergangenen fünf Schuljahren bilingual deutsch-französisch unterrichten (bitte aufgeschlüsselt nach Schulamtsbezirken und Schuljahr);*

Die Anzahl der Grundschulen, die in den vergangenen fünf Schuljahren entlang der Rheinschiene bilingual deutsch-französisch unterrichten, ist nachstehend nach Schulamtsbezirken und Schulnamen dargestellt. Auf eine Übersicht nach Schuljahren wurde verzichtet, da sich in diesem Bereich in den letzten Jahren keine Veränderungen ergeben haben.

### *Staatliches Schulamt Karlsruhe*

- Werner-von Siemens-Grundschule, Karlsruhe

### *Staatliches Schulamt Rastatt*

- Grundschule Oos, Baden-Baden
- Grundschule Iffezheim
- Grundschule Ottersdorf, Rastatt

### *Staatliches Schulamt Freiburg*

- Michael-Friedrich-Wild-Grundschule Müllheim
- Deutsch-Französische Schule Freiburg

### *Staatliches Schulamt Offenburg*

- Falkenhausenschule Kehl
- Grundschule Kehl-Sundheim

*2. wie viele Schülerinnen und Schüler entlang der Rheinschiene in den vergangenen fünf Schuljahren bilingual deutsch-französisch unterrichtet wurden bzw. werden (bitte aufgeschlüsselt nach Schulamtsbezirken und Schuljahr);*

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die entlang der Rheinschiene in den vergangenen fünf Schuljahren bilingual deutsch-französisch unterrichtet wurden, ist der *Anlage 1* zu entnehmen.

*3. wie viele Grundschulen entlang der Rheinschiene sich dazu entschieden haben, die zusätzlichen Förderstunden für Sprachunterricht Französisch ab Klasse eins einzusetzen (bitte aufgeschlüsselt nach Schulamtsbezirken und nach Anzahl der Beantragungen und Genehmigungen);*

Entlang der Rheinschiene haben sich 19 Grundschulen entschieden, weiterhin ab Klasse 1 Französisch zu unterrichten und die Förderstunden nicht für Deutsch und Mathematik zu verwenden. Alle eingehenden Anträge wurden bewilligt.

Die Grundschulen verteilen sich wie folgt:

Staatliches Schulamt Offenburg: 11 Grundschulen,  
Staatliches Schulamt Freiburg: 8 Grundschulen.

- 4. wie sich das Antrags- und Genehmigungsverfahren gestaltet für die Einrichtung eines bilingualen deutsch-französischen Zuges und für die Umwandlung von Förderstunden für den Sprachunterricht Französisch ab Klassenstufe eins und zwei;*
- 5. wie lange eine ausgestellte Genehmigung zur Nutzung zusätzlicher Förderstunden für das Angebot des Sprachunterrichts ab Klassenstufe eins gilt;*
- 6. wie sich die Beratung für das Genehmigungsverfahren und die Genehmigung durch die zuständigen Schulräte gestalten;*
- 13. ob sie in Erwägung zieht, in den Klassenstufen eins und zwei generell wieder das Fach Englisch einzuführen;*

Die Fragen 4 bis 6, sowie die Frage 13 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet:

Dem Kultusministerium liegen seit der Überführung der Schulversuche der bilingualen Grundschulen in den Regelbetrieb im Schuljahr 2018/2019 keine Anträge auf Einrichtung neuer bilingualer Züge vor.

Grundschulen, die auf die Förderstunden verzichten und stattdessen Fremdsprachunterricht ab der ersten Klasse durchführen wollen, müssen ein Förderkonzept erarbeiten, das eine zielgerichtete Förderung auch ohne diese Stunden gewährleistet. Die schulischen Gremien werden über die beabsichtigte Maßnahme informiert. Im Anschluss geht die Schulleitung mit ihrem jeweils zuständigen Schulrat in ein Beratungsgespräch. Dabei werden das erarbeitete Förderkonzept besprochen, die Leistungen der Schülerinnen und Schüler in den Fächern Deutsch und Mathematik beleuchtet sowie die Motivation der Schule und die Konzeption des Französisch-Unterrichts erörtert. Nach dem Beratungsgespräch führt die Schule die benötigten Gremienbeschlüsse herbei. Die jeweiligen Unterlagen gehen anschließend auf dem Dienstweg an das zuständige Regierungspräsidium, das wiederum das Kultusministerium informiert. Das Genehmigungsverfahren muss zu jedem 1. Schuljahr durchgeführt werden.

Die Ergebnisse des IQB-Bildungstrends zeigen für Baden-Württemberg, dass eine große Zahl von Schülerinnen und Schülern die Mindeststandards in Deutsch und Mathematik nicht erreicht. Daher hat die Stärkung der Basiskompetenzen in den Fächern Deutsch und Mathematik oberste Priorität. Aus diesem Grund wird die Landesregierung weiterhin die Förderstunden in Klasse 1 und 2 für diese beiden Fächer zur Verfügung stellen und nicht zum Fremdsprachenunterricht ab Klasse 1 zurückkehren.

- 7. wie viele Schülerinnen und Schüler sich in den vergangenen fünf Jahren an Schulen entlang der Rheinschiene nach dem Wechsel in die Sekundarstufe eins für Französisch als erste Fremdsprache entschieden haben (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Schulart);*

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die sich in den vergangenen fünf Jahren an Schulen entlang der Rheinschiene nach dem Wechsel in die Sekundarstufe 1 für Französisch als erste Fremdsprache entschieden haben, ist der *Anlage 2* zu entnehmen.

8. *wie viele Schülerinnen und Schüler sich in den vergangenen fünf Jahren an Schulen entlang der Rheinschiene nach dem Wechsel in die Sekundarstufe eins für Englisch als erste Fremdsprache entschieden haben (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Schulart);*

Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler entlang der Rheinschiene, die sich in den vergangenen fünf Jahren nach dem Wechsel in die Sekundarstufe 1 für Englisch als erste Fremdsprache entschieden haben ist der *Anlage 3* zu entnehmen.

9. *welche Sprachenfolge an den Sekundarschulen in Folge dann möglich ist;*

Der Unterricht in der Pflichtfremdsprache Englisch beginnt an Haupt- und Werkrealschulen, Realschulen und Gemeinschaftsschulen in der Klassenstufe 5. An den Realschulen und Gemeinschaftsschulen besteht die Möglichkeit, Französisch ab Klasse 6 als zweite Fremdsprache zu wählen.

An den Gymnasien kann mit Französisch, Englisch oder Latein als erste Fremdsprache in Klasse 5 begonnen werden. Ausnahmen sind die altsprachlichen Gymnasien und die Abibac-Schulen, die weiterhin parallel mit zwei Fremdsprachen in Klasse 5 beginnen können. Als zweite Fremdsprache ab Klasse 6 sind Englisch, Französisch, Latein, Russisch und Chinesisch (im Schulversuch) möglich. Als dritte Fremdsprache ab Klasse 8 können folgende Sprachen gewählt werden: Französisch, Latein, Russisch, Spanisch, Portugiesisch, Italienisch, Griechisch und Chinesisch. Ab Klasse 10 werden als spät beginnende Fremdsprachen folgende Sprachen angeboten: Chinesisch, Hebräisch, Französisch, Latein, Italienisch, Japanisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Türkisch, Latein, Griechisch.

10. *wie viele Privatschulen in den vergangenen zehn Jahren in den Schulamtsbezirken entlang der Rheinschiene gegründet wurden und ihren Betrieb aufgenommen haben (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Schulart);*

Die Zahl der Privatschulen, die entlang der Rheinschiene in den vergangenen zehn Jahren gegründet wurden und ihren Betrieb aufgenommen haben, ist aus der *Anlage 4* ersichtlich.

11. *wie viele dieser Privatschulen bilingual deutsch-französisch unterrichten (bitte aufgeschlüsselt nach Schulart);*

Aus der amtlichen Schulstatistik lässt sich entnehmen, dass an diesen Schulen kein bilingual deutsch-französischer Unterricht stattfindet.

12. *wie sich die Entwicklung der Schülerzahlen an den Privatschulen, insbesondere an den bilingual unterrichtenden, in den vergangenen zehn Schuljahren gestaltet hat (bitte aufgeschlüsselt nach Schuljahr und Schulart);*

Die Entwicklung der Schülerzahlen an den Privatschulen, insbesondere an bilingual unterrichtenden, in den letzten zehn Schuljahren ist in *Anlage 5* dargestellt.

14. *ob sie in Erwägung zieht, für den Sprachunterricht an den Grundschulen Lehrkräfte mit im Ausland erworbener Lehramtsqualifikation, die nur ein Fach studiert haben (Englisch oder Französisch), einzusetzen.*

Mit Blick auf den Umfang des Fremdsprachenunterrichts an Grundschulen ist es nicht angedacht, Lehrkräfte mit im Ausland absolvierter Lehramtsausbildung und nur einem Fach (in diesem Fall Englisch oder Französisch) dauerhaft in der Grundschule einzusetzen. Eine unbefristete Beschäftigung von Lehrkräften mit im Ausland absolvierter Ausbildung ist nur dann möglich, wenn die auflagenfreie Anerkennung ausgesprochen wurde.

Personen mit einer ausländischen Lehramtsbefähigung mit einem Fach, die von der Stelle für die Anerkennung von ausländischen Lehramtsprüfungen am Regierungspräsidium Tübingen keine auflagenfreie Anerkennung ihrer Ausbildung erhalten haben, können allerdings in besonderen Bedarfsfällen, wenn keine Laufbahnbewerberinnen und -bewerber vorhanden sind, bei vorliegender Eignung für den Sprachunterricht an Grundschulen eingesetzt werden. Interessierte Personen können sich auf dem zentralen Lehrereinstellungsportal des Kultusministeriums für Vertretungstätigkeiten registrieren lassen.

Schopper

Ministerin für Kultus,  
Jugend und Sport

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit bilingualem deutsch-französisch Unterricht  
nach Schulamtsbezirken, Trägerschaft und Schulart\* an der Rheinschiene der  
Schuljahre 2018/2019 bis 2022/2023**

Schuljahr, Schulamtsbezirk		Trägerschaft		
		öffentlich		
		Schulart		
		Grundschule	Realschule	Gymnasium
2018/19	Staatliches Schulamt Karlsruhe	-	-	296
	Staatliches Schulamt Rastatt	-	-	232
	Staatliches Schulamt Freiburg	-	11	212
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	-	191
	Staatliches Schulamt Offenburg	-	-	486
2019/20	Staatliches Schulamt Karlsruhe	83	-	281
	Staatliches Schulamt Rastatt	235	-	220
	Staatliches Schulamt Freiburg	92	-	240
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	-	187
	Staatliches Schulamt Offenburg	476	-	466
2020/21	Staatliches Schulamt Karlsruhe	83	-	268
	Staatliches Schulamt Rastatt	219	-	207
	Staatliches Schulamt Freiburg	99	-	238
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	-	182
	Staatliches Schulamt Offenburg	263	-	459
2021/22	Staatliches Schulamt Karlsruhe	81	-	269
	Staatliches Schulamt Rastatt	242	-	184
	Staatliches Schulamt Freiburg	79	-	217
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	-	23
	Staatliches Schulamt Offenburg	472	-	406
2022/23	Staatliches Schulamt Karlsruhe	76	-	276
	Staatliches Schulamt Rastatt	260	-	175
	Staatliches Schulamt Freiburg	90	-	226
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	-	165
	Staatliches Schulamt Offenburg	269	-	389

\*Erhebungsbedingt liegen keine Informationen zu Grundschulen vor dem Schuljahr 2018/19 vor.

(c) Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2023

Datenquelle: Amtliche Schulstatistik.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Erzeugt am: 08/08/2023

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse\* in Regelklassen mit Französisch als erster Fremdsprache nach Schulamtsbezirken, Trägerschaft und Schulart an der Rheinschiene der Schuljahre 2018/2019 bis 2022/2023**

Schuljahr, Schulamtsbezirk		Trägerschaft			
		öffentlich		privat	
		Schulart		Schulart	
		Realschule	Gymnasium	Realschule	Gymnasium
2018/19	Staatliches Schulamt Karlsruhe	-	67	-	24
	Staatliches Schulamt Rastatt	-	12	-	27
	Staatliches Schulamt Freiburg	-	251	-	60
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	39	-	-
	Staatliches Schulamt Offenburg	1	121	-	86
2019/20	Staatliches Schulamt Karlsruhe	-	54	-	-
	Staatliches Schulamt Rastatt	-	13	-	30
	Staatliches Schulamt Freiburg	2	318	-	55
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	30	-	-
	Staatliches Schulamt Offenburg	-	182	-	103
2020/21	Staatliches Schulamt Karlsruhe	-	53	-	27
	Staatliches Schulamt Rastatt	-	14	-	35
	Staatliches Schulamt Freiburg	-	211	-	58
	Staatliches Schulamt Lörrach	2	66	-	-
	Staatliches Schulamt Offenburg	25	152	-	92
2021/22	Staatliches Schulamt Karlsruhe	-	69	-	19
	Staatliches Schulamt Rastatt	-	-	-	18
	Staatliches Schulamt Freiburg	-	184	-	27
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	22	-	-
	Staatliches Schulamt Offenburg	-	137	-	62
2022/23	Staatliches Schulamt Karlsruhe	11	61	-	13
	Staatliches Schulamt Rastatt	-	13	-	26
	Staatliches Schulamt Freiburg	-	207	-	59
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	48	-	-
	Staatliches Schulamt Offenburg	-	172	-	89

\*Erhebungsbedingt liegen diese Informationen nur für alle Kindern der 5.Klasse aufsummiert ohne bezug zur Herkunft vor. Eine Auswertung nach Herkunft (Wiederholende, Schulwechsel aus der 4. oder 5. Klasse einer anderen Schulart) dieser Kinder ist somit nicht möglich.

-----  
(c) Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2023

Datenquelle: Amtliche Schulstatistik.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Erzeugt am: 08/08/2023



Anlage 3

**Anzahl der Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse\* in Regelklassen mit Englisch als erster Fremdsprache nach Schulamtsbezirken,  
Trägerschaft und Schulart an der Rheinschiene der Schuljahre 2018/2019 bis 2022/2023**

Schuljahr, Schulamtsbezirk	Trägerschaft														
	öffentlich						privat								
	Schulart			Schulart			Schulart			Schulart					
	Werkreal-/ Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Schule besondere r Art	Gemeinschaftsschul e Sekundarstufe I	Werkreal-/ Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Schule besondere r Art	Gemeinschaftsschul e Sekundarstufe I	Werkreal-/ Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Schule besondere r Art	Gemeinschaftsschul e Sekundarstufe I
2018/19	Staatliches Schulamt Karlsruhe	171	991	1745	-	375	22	165	-	35					
	Staatliches Schulamt Rastatt	151	856	769	-	270	-	83	-	-					
	Staatliches Schulamt Freiburg	350	1576	1762	137	343	47	247	-	74					
	Staatliches Schulamt Lörrach	18	596	654	-	410	20	72	-	-					
	Staatliches Schulamt Offenburg	402	1328	1052	-	482	25	248	-	15					
2019/20	Staatliches Schulamt Karlsruhe	179	987	1689	-	381	24	203	-	36					
	Staatliches Schulamt Rastatt	155	941	758	-	310	-	65	-	-					
	Staatliches Schulamt Freiburg	368	1374	1605	152	371	42	253	-	75					
	Staatliches Schulamt Lörrach	25	598	675	-	417	18	60	-	-					
	Staatliches Schulamt Offenburg	356	1279	1051	-	467	40	187	-	31					
2020/21	Staatliches Schulamt Karlsruhe	175	1028	1708	-	375	31	180	-	53					
	Staatliches Schulamt Rastatt	158	837	691	-	280	-	68	-	-					
	Staatliches Schulamt Freiburg	340	1520	1774	125	398	48	256	-	72					
	Staatliches Schulamt Lörrach	37	627	624	-	453	19	70	-	-					
	Staatliches Schulamt Offenburg	420	1286	1042	-	491	29	219	-	28					
2021/22	Staatliches Schulamt Karlsruhe	142	970	1793	-	397	24	174	-	63					
	Staatliches Schulamt Rastatt	145	840	798	-	302	-	83	-	-					
	Staatliches Schulamt Freiburg	318	1462	1922	152	377	42	266	-	72					
	Staatliches Schulamt Lörrach	38	568	690	-	479	18	99	-	-					
	Staatliches Schulamt Offenburg	400	1227	1064	-	453	25	194	-	20					
	Staatliches Schulamt Karlsruhe	168	940	1838	-	424	28	167	-	67					

Anlage 3

2022/23	Staatliches Schulamt Rastatt	166	885	759	-	331	-	25	85	-	-
	Staatliches Schulamt Freiburg	327	1455	1900	161	422	47	156	276	-	74
	Staatliches Schulamt Lörrach	34	601	693	-	488	15	71	76	-	-
	Staatliches Schulamt Offenburg	423	1216	1081	-	474	34	266	235	-	36

\*Erhebungsbedingt liegen diese Informationen nur für alle Kindern der 5.Klasse aufsummiert ohne Bezug zur Herkunft vor. Eine Auswertung nach Herkunft (Wiederholende, Schulwechsel aus der 4. oder 5. Klasse einer anderen Schulart) dieser Kinder ist somit nicht möglich.

(c) Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2023

Datenquelle: Amtliche Schulstatistik.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Erzeugt am: 08/08/2023

**Anzahl der neu eingerichteten Dienststellen von privaten allgemein bildenden Schulen nach Schulamtsbezirken an der Rheinschiene\* der Schuljahre  
2013/2014 bis 2022/2023**

Schuljahr, Schulamtsbezirk	Schulart						Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum
	Grundschule	Werkreal-/Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Freie Waldorfschule		
2013/14	Staatliches Schulamt Karlsruhe	-	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Freiburg	-	-	-	-	1	-
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Offenburg	-	-	-	-	-	-
2014/15	Alle neu eingerichteten Dienststellen	-	-	-	-	1	-
	Staatliches Schulamt Karlsruhe	-	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Freiburg	1	-	1	1	-	1
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	-	-	-	-	-
2015/16	Staatliches Schulamt Offenburg	1	-	-	-	-	-
	Alle neu eingerichteten Dienststellen	2	-	1	1	-	1
	Staatliches Schulamt Karlsruhe	-	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Freiburg	1	-	-	-	-	-
2016/17	Staatliches Schulamt Lörrach	-	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Offenburg	-	-	-	-	-	-
	Alle neu eingerichteten Dienststellen	1	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Karlsruhe	-	-	-	-	-	-
2019/20	Staatliches Schulamt Freiburg	1	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Lörrach	-	-	-	-	-	-
	Alle neu eingerichteten Dienststellen	1	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Karlsruhe	-	-	-	-	-	-

Anlage 4

	Staatliches Schulamt Offenburg	-	-	-	-	-	-	-	2
	Alle neu eingerichteten Dienststellen	1	-	-	-	-	-	-	2
	Staatliches Schulamt Karlsruhe	-	-	-	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Freiburg	-	1	-	-	-	-	-	-
2021/22	Staatliches Schulamt Lörrach	1	-	-	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Offenburg	-	-	-	-	-	-	-	-
	Alle neu eingerichteten Dienststellen	1	1	-	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Karlsruhe	1	-	-	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Freiburg	-	-	-	-	-	-	-	-
2022/23	Staatliches Schulamt Lörrach	-	-	-	-	-	-	-	-
	Staatliches Schulamt Offenburg	-	1	-	-	-	-	-	-
	Alle neu eingerichteten Dienststellen	1	1	-	-	-	-	-	-

\*Basiert auf den offiziellen Rheinschiene-Gemeinden

(c) Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2023

Datenquelle: Amtliche Schulstatistik

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Erzeugt am: 08/08/2023

Anzahl der Schülerinnen und Schüler an privaten allgemeinbildenden Schulen insgesamt und an Schulen mit einem bilingualen Bildungsangebot nach Schulart in Baden-Württemberg der Schuljahre 2013/2014 bis 2022/2023

Schuljahr	Grundschule			Mittel-/Hauptschule			Realschule			Gymnasium			Freie Waldorfschule			Gemeinschaftsschule Sekundarstufe I			Gemeinschaftsschule Sekundarstufe II			Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum		
	Anzahl der Schülerinnen und Schüler	darunter an Schulen mit bilingualem Bildungsangebot	darunter an Schulen mit italienisch, französisch, englisch	Anzahl der Schülerinnen und Schüler	darunter an Schulen mit bilingualem Bildungsangebot	darunter an Schulen mit italienisch, französisch, englisch	Anzahl der Schülerinnen und Schüler	darunter an Schulen mit bilingualem Bildungsangebot	darunter an Schulen mit italienisch, französisch, englisch	Anzahl der Schülerinnen und Schüler	darunter an Schulen mit bilingualem Bildungsangebot	darunter an Schulen mit italienisch, französisch, englisch	Anzahl der Schülerinnen und Schüler	darunter an Schulen mit bilingualem Bildungsangebot	darunter an Schulen mit italienisch, französisch, englisch	Anzahl der Schülerinnen und Schüler	darunter an Schulen mit bilingualem Bildungsangebot	darunter an Schulen mit italienisch, französisch, englisch	Anzahl der Schülerinnen und Schüler	darunter an Schulen mit bilingualem Bildungsangebot	darunter an Schulen mit italienisch, französisch, englisch	Anzahl der Schülerinnen und Schüler	darunter an Schulen mit bilingualem Bildungsangebot	darunter an Schulen mit italienisch, französisch, englisch
2013/14	9.031	-	-	27.921	-	-	35.966	-	-	23.230	-	-	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2014/15	9.474	-	-	28.128	-	-	36.667	-	-	23.202	-	-	570	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2015/16	10.345	-	-	33.136	-	-	38.667	-	-	23.104	-	-	856	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2016/17	10.462	-	-	33.271	-	-	38.049	-	-	23.004	-	-	856	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2017/18	10.758	-	-	33.922	-	-	38.383	-	-	23.067	-	-	1.190	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2018/19	11.073	-	-	35.004	-	-	38.300	-	-	23.104	-	-	1.501	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2019/20	11.388	-	-	36.414	-	-	38.411	-	-	23.122	-	-	1.932	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2020/21	11.589	-	-	36.786	-	-	38.814	-	-	23.149	-	-	2.208	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2021/22	12.003	-	-	37.246	-	-	39.108	-	-	23.274	-	-	2.530	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2022/23	12.571	-	-	37.630	-	-	39.789	-	-	23.214	-	-	2.874	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 3.2023  
 www.statistik.baden-wuerttemberg.de  
 www.lernortwahl.baden-wuerttemberg.de  
 Freigegeben am 04.09.2023